

Spenden für Wohnungslose

Das Deutsche Rote Kreuz bittet auf Facebook um Hilfe



Wenn es so kalt ist wie im Moment, bleibt man am liebsten im Haus. Aber was machen Menschen, die kein Zuhause haben? Für sie gibt es in Lünen zum Beispiel die Übernachtungsstelle des Vereins „Dach über dem Kopf“ in Gahmen. Dort können Männer kostenlos übernachten. Die Stelle hat zwölf Plätze, im Moment übernachten sogar 14 Leute dort. Das erzählt Ulrich Klink, der Vorsitzende des Vereins.

Außerdem brauchen Wohnungslose warme Kleidung, für die haben sie aber oft kein Geld. Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) hat daher eine Kleiderkammer, bei der sich auch Wohnungslose mit Winterkleidung eindecken können. In den letzten Wochen haben die ehrenamtlichen Mitarbeiter der Kleiderkammer aber schon so viele Jacken, Hosen, Schuhe und Schlafsäcke verteilt, dass sie fast gar nichts mehr vorrätig haben, sagt der Vorsitzende des DRK, Matthias Stiller. Auf Facebook haben sie deshalb alle Lünener gebeten, ihnen warme Kleidung und Schlafsäcke zu spenden.

Die können sie während der Öffnungszeiten abgeben oder in den Container vor der Kleiderkammer legen. Außerdem werden die Mitarbeiter in dieser Woche an drei Tagen Kaffee und Tee an Obdachlose verteilen. Marie Ahlers